

Von wegen nur für kleine Bibliotheken

Einführung von Koha am KIT

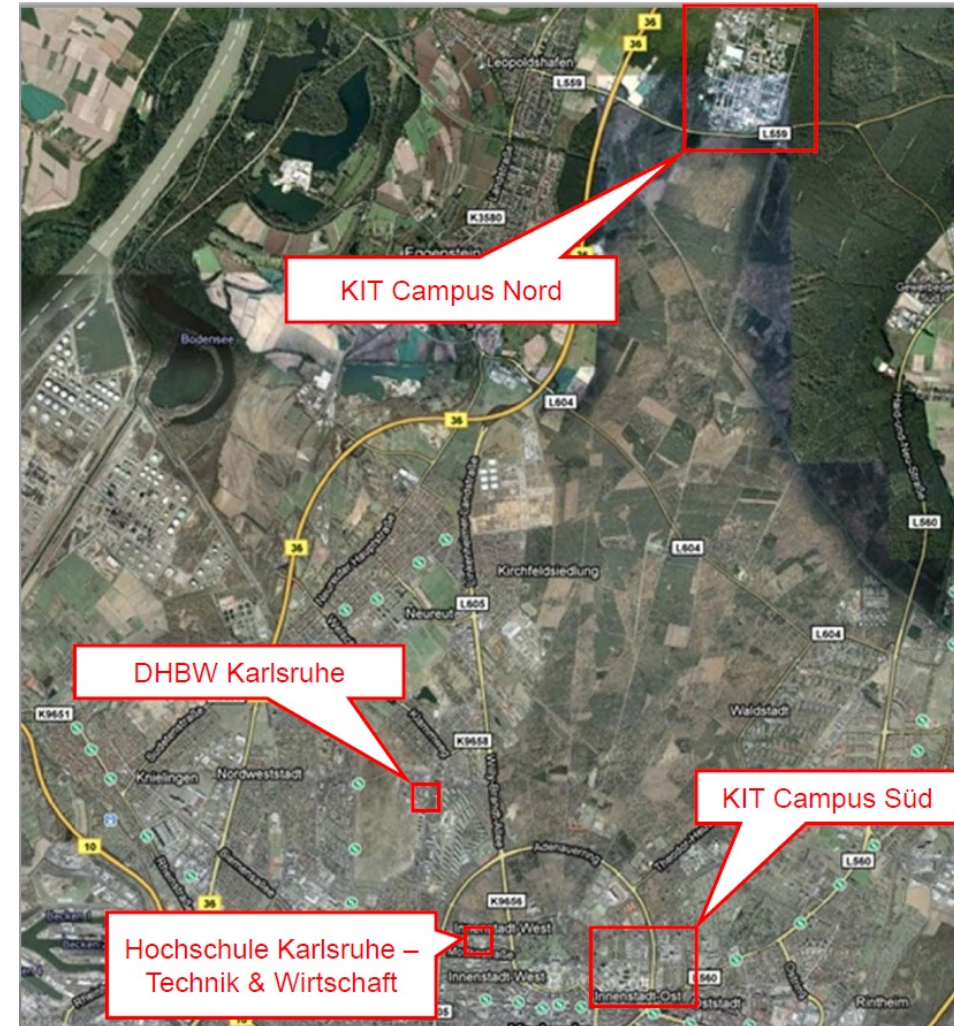


Zahlen und Fakten zur KIT-Bibliothek

- KIT – Zusammenschluss Universität + Forschungszentrum 2009
→ Hochschul- und Forschungsbibliothek
- Studierende : ca. 34.000 (incl. HKA+DHBW KA)
- Mitarbeitende KIT : ca. 9.700
- Etat : Ca. 5 Mio. , davon ca. 4 Mio. für elektronische Ressourcen
- Personal Bibliothek : ca. 95 VZÄ
- Bestand : ca. 1,3 Mio.
- 24/7-Bibliothek rund um die Uhr geöffnet

Wen betreuen wir?

- KIT Campus Süd
 - KIT Campus Nord
 - Hochschule Karlsruhe
 - DHBW Karlsruhe
-
- Dezentrale Fachbibliotheken am CS
 - Architektur
 - Informatik
 - Mathematik



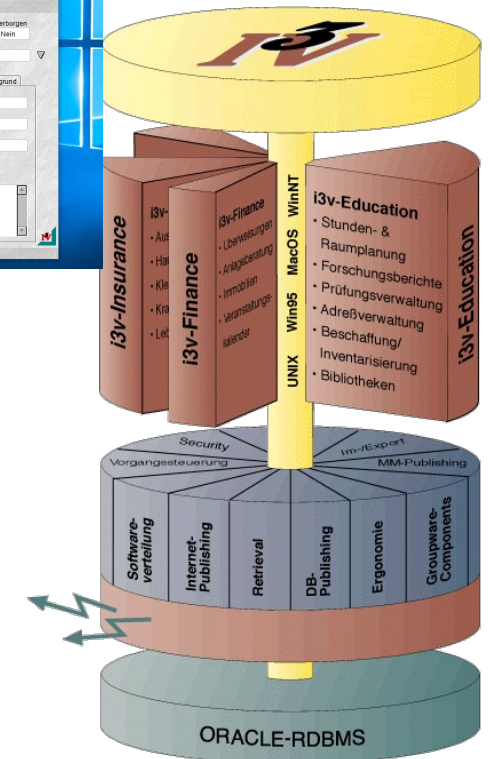
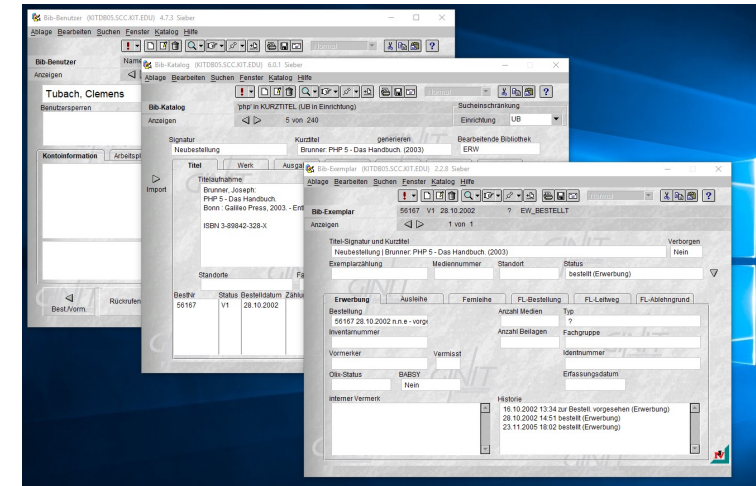
Darüber hinaus:

- KIT-Bibliothek
 - Weitere Standorte / Zweigstellen
 - Fachbibliotheken Chemie & Physik (Präsenzbibliotheken)
 - 80 Institutsbibliotheken
 - Ca. 100 weitere Institute (Handbibliotheken, Institutsbestände, etc.)

- Insgesamt verwalten wir in Koha 195 Zweigstellen

Vorheriges Bibliothekssystem : i3v

- War 27 Jahre in Betrieb (1996-2023)
- Herstellerfirma GINIT existiert seit 2002 nicht mehr
- BIB-Module weitestgehend in der KIT-Bibliothek entwickelt
- Derzeit noch zwei Personen mit i3v-Programmierkenntnissen in der IT
- Oracle-Datenbank
- Abkündigung der MAB-Schnittstelle zum Jahresende 2023



Wie es zu Koha kam

- Hoffnung: bwNGB-Projekt in 2020
 - bwNGB = Neues Gemeinsame Bibliothekssystem BaWü
 - Suche nach einem landeseinheitlichen Lokalsystem
 - Sichtung diverser kommerzieller und freier Systeme:
 - Anbieterworkshops zu aDIS/BMS, Alma, FOLIO und WMS : kein Produkt konnte im KIT überzeugen
 - Kein Ergebnis nach 1,5 Jahren
- MWK-Wunsch nach Nutzung eines Open Source Systems
 - FOLIO war nicht einsatzreif für das KIT

Wie es zu Koha kam

- Interne Überlegungen im Q4 2021 und klare Tendenz zu Open Source
- Einkauf von zwei Koha-Beratungstagen (BSZ) im Januar/Februar 2022
 - Zu Benutzung & Technik, sowie Medienbearbeitung
 - Insgesamt 17 Teilnehmende aus verschiedenen Abteilungen der Bibliothek

Fazit : Einführung von Koha wird einstimmig befürwortet trotz fehlendem ERM-Modul !

Zeitplan Migrationsprojekt

- Projektlaufzeit 20 Monate
- April 2022 – Dezember 2023
- Go-Live wie geplant am 4. Dezember 2023

Arbeitspakete im Migrationsprojekt

- Aufbau und Konfiguration eines Referenzsystems in der IT
 - Unterstützung durch Koha-Consulting des BSZ
- Arbeitspakete
 - AP1 – Projektmanagemant
 - AP2 – Betrieb
 - AP3 – Systemkonfiguration Koha
 - AP4 – Umstrukturierung & Workflowdefinition
 - AP5 – **Entwicklung, Schnittstellen & Peripherie**
 - AP6 – **Datenmigration i3v**
 - AP7 – Schulungen inhouse (Bibliothekspersonal)
 - AP8 – Außendarstellung
 - AP9 – Datenschutz und Personalvertretungen

Datenmigration Teil 1

- Folgende Daten wurden migriert
 - Titel und Exemplardaten
 - 1,3 Mio. Titeldaten aus K10plus (print+elektronisch)
 - Normdaten aus K10plus
 - Exemplardaten aus i3v, sowie aus K10plus bei Institutsbibliotheken
 - Erwerbung
 - Lieferantendaten
 - Laufende Fortsetzungsbestellungen (print+elektronisch)
 - Zeitschriften (print)
 - Laufende Abonnements
 - Alle Hefte des Jahres 2023 (incl. Reklamationsdaten)

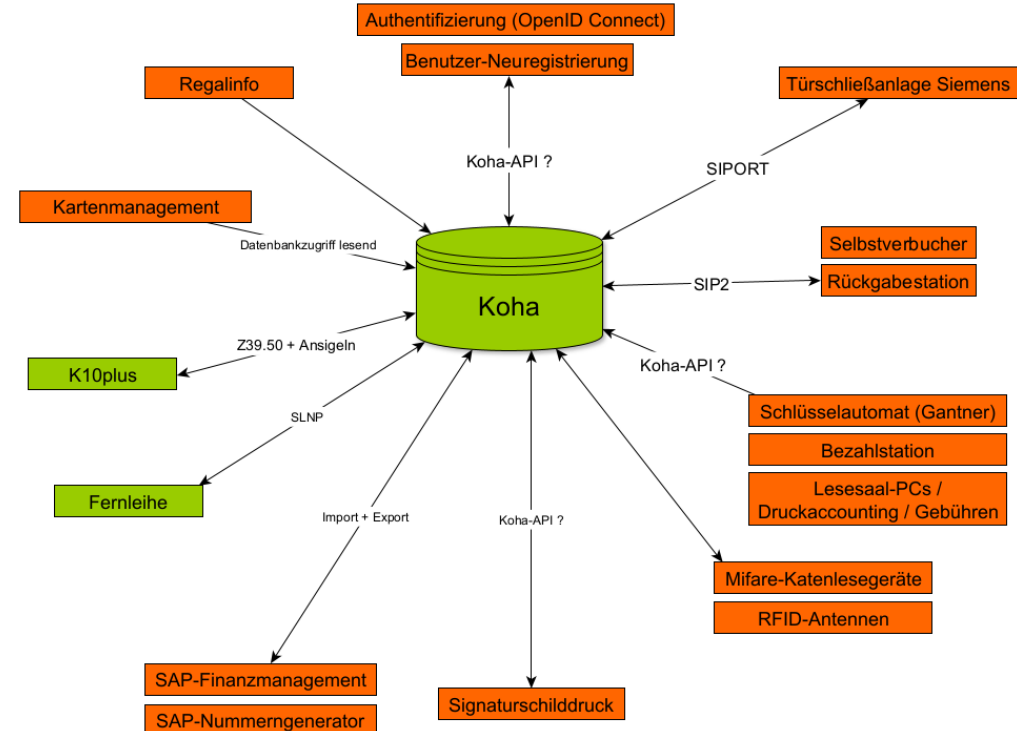
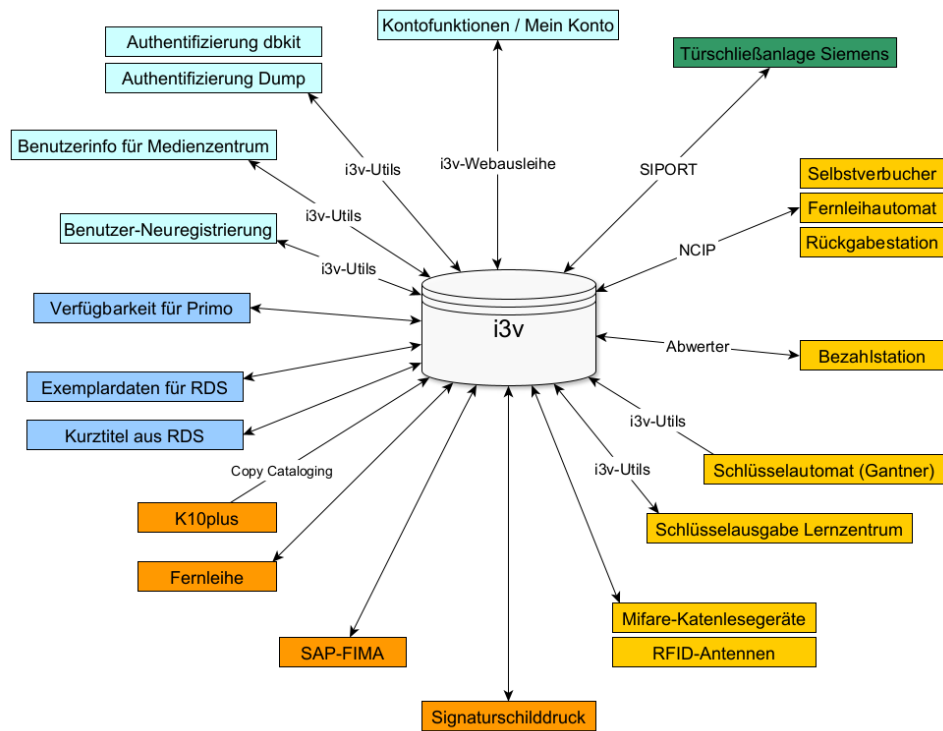
Datenmigration Teil 2

- Folgende Daten wurden migriert
 - Benutzerdaten
 - Benutzerdaten aus i3v
 - Fernleihpartner aus Zentralen Fernleihsystemen der Verbände (CSV-Dateien)
 - Bewegungsdaten
 - Ausleihen (incl. Fernleihen)
 - Bereitgestellte / abholbereite Exemplare
 - Vormerkungen und Rückrufe
 - Offene Gebühren
 - Sperren
 - Passive Fernleihbestellungen
 - Ausleihstatistik
 - Ausleihvorgänge (anonymisiert) pro Exemplar für die Jahre 2020-2023

Fazit und Erfahrungen Datenmigration

- Komplette selbst migrieren war aufwändiger als gedacht ;-)
- Frühzeitig mit Bereinigungen und Konsistenzprüfungen im Altsystem beginnen
- Insgesamt vier Testmigrationen
- Produktivmigration innerhalb von vier Tagen war entspannt machbar
 - Migrationswoche 27.11.-30.11.2023
 - Schließung des Ausleihbetriebs 30.11.-03.12.2023

Entwicklung, Schnittstellen & Peripherie



Entwicklung, Schnittstellen & Peripherie

- Ausleihstationen und Bezahlstationen
- Buchrückgabestationen mit Sortieranlage
- Informationstheken mit Personalplätzen



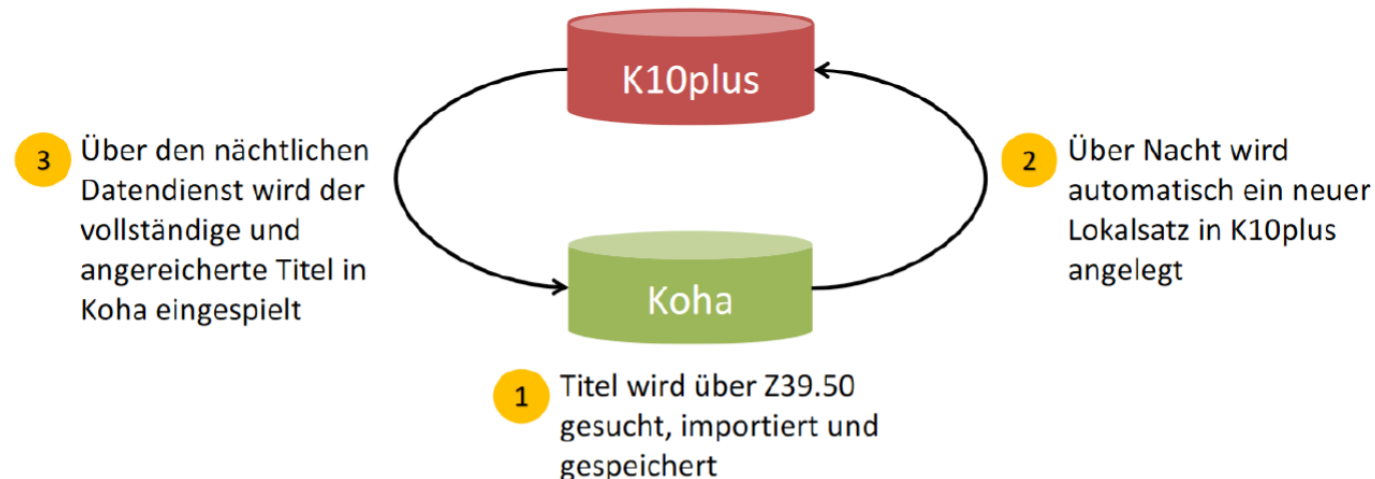
Entwicklung, Schnittstellen & Peripherie

- Benutzer-PCs mit Druckern in den Lesesälen
 - Druckaccounting (pykota) → Gebühr in Koha
- Schließfächer mit RFID-Schlössern und –Terminal
 - → Überziehungsgebühr per API in Koha



Verbundanbindung und Verbundzentrale

- Täglicher Datendienst für Titel-, Norm- und Bestandsdaten aus K10plus im Format MARC21
 - Darin auch Bestände aus ZDB und EZB
- Maschineller Ansigel- & Absigelprozess nächtlich für Bestandsdaten von Printbeständen (*ohne ZDB-Bestände*) aus Koha
 - Harvesting durch das BSZ und Einspielen in K10plus



Verbundanbindung und Verbundzentrale

- Support-Kontingent für Koha beim BSZ
- Vertretung unserer Interessen in der Community
- Unterstützung bei Entwicklungen, insbesondere bei Konzeption und beim Testen

Beteiligung in Koha Community

- „Geben und Nehmen“
 - KIT zahlt und stellt neue Features anderen zur Verfügung
 - KIT nutzt Features, die von der Community beauftragt wurden
 - OpenID Connect konnte von uns nachgenutzt werden
 - Kam mit Release 22.11
 - ERM-Modul
 - Kam mit Release 22.11
 - ZFL-Anbindung
 - Plugin vom BSZ finanziert

Erfahrungen mit Entwicklungsaufträgen

- Verschiedene Firmen auf der ganzen Welt wurden angefragt
 - Teils erhebliche Preisunterschiede bei den Angeboten / Stundensätze
- Direkter Kontakt mit den Entwicklern
- Zügige Bereitstellung
- Öffentliche Testsysteme stehen zum Testen der Entwicklung zur Verfügung!
- Schnellste Entwicklung bisher innerhalb von 14 Tagen (Bug 25996)
 - Auftrag an Dienstleister am 19.04.2024
 - Code / Patch-Dateien zum Testen am 22.04.2024
 - Testen und Abnahme KIT am 22.04.2024
 - Qualitätskontrolle durch Koha Community am 02.05.2024
 - Push in Koha Community Version 24.05 am 03.05.2024

Produktivbetrieb / Koha Module

- Alle Module werden von uns genutzt
- ERM bisher erst auf dem Testsystem



Ausblick und aktuelle Arbeiten

- **Releasewechsel auf dem Produktivsystem auf Version 23.11**
- **Produktive Nutzung des ERM-Moduls insb. SUSHI-Harvesting für COUNTER-Nutzungsstatistiken**

Bibliothekskatalog

Erweiterte Suche | Semesterapparate | Bibliotheken | Aufsätze & Papers | Elektronische Zeitschriften | Fachdatenbanken | Fernleihe | KITopen-Medienportal | Literaturwunsch

Start > Details zu: Journal of engineering mechanics /

Normale Ansicht | MARC | ISBD

Journal of engineering mechanics / ASCE

Mitwirkende(r): American Society of Civil Engineers [Herausgebendes Organ]

Ressourcentyp: Zeitschrift (Online)

Sprache: Englisch

Bände: Zeige Bände

Verlag: New York, NY : American Society of Civil Engineers, ASCE, 1983-

Beschreibung: Online-Ressource

ISSN: 1943-7889

Weitere Titel: Nebent: ASCE engineering mechanics | Engineering mechanics

Schlagwörter: Technische Mechanik | Zeitschrift | Online-Ressource

Genre/Form: Zeitschrift

Online-Ressourcen: Zugang für KIT siehe EZB | Zugang für KIT siehe EZB

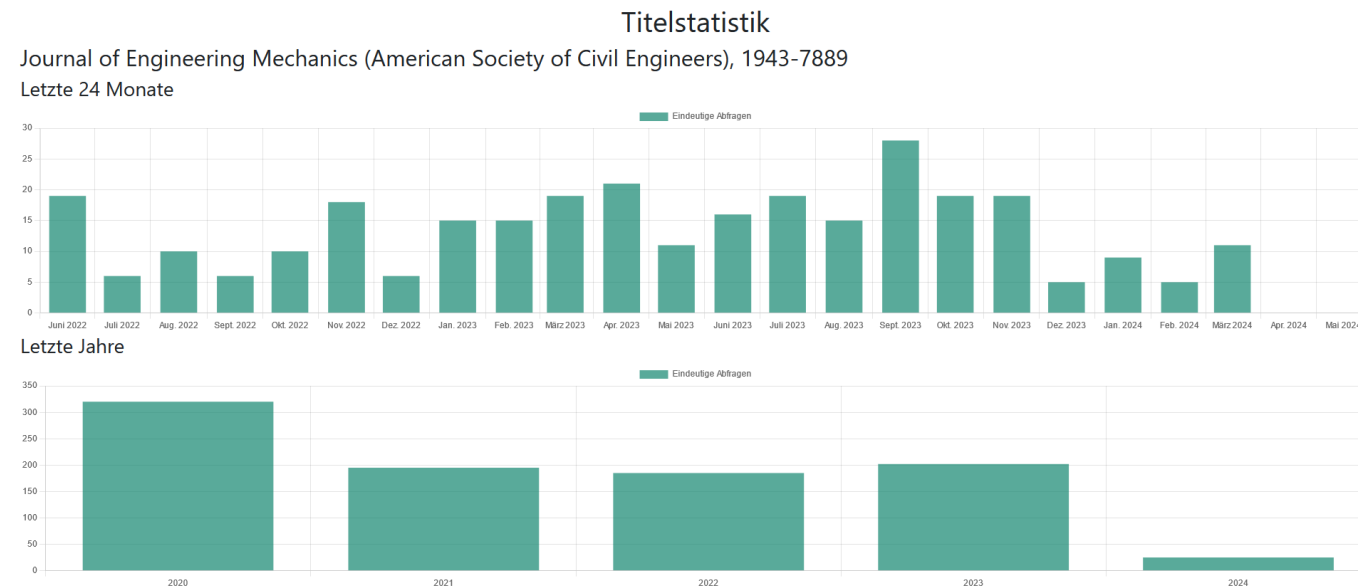
Bestand:

- KIT-Bibliothek: 109.1983 ;
- KIT-Bibliothek, Academic Search Premier: 1995-01-01 - 2014-03-01; 1995 - 2014

Vorgänger: Fortsetzung von: American Society of Civil Engineers. Engineering Mechanics Division. Journal of the Engineering Mechanics Division.,

-
-
-
-
-
- ↑

Titelstatistik im KIT-Netz für Fachreferenten und Erwerbung



Fazit nach einem halben Jahr in Produktion

- Koha war für uns die richtige Wahl
- Betrieb läuft reibungslos
- Flexibilität durch verschiedene Anpassungsmöglichkeiten gegeben
- Ständige Weiterentwicklung durch eine aktive Community
- Freundliche und konstruktive Community ohne organisatorischen Overhead

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen?

Michaela Sieber & Clemens Tubach

koha@bibliothek.kit.edu

Detailfragen gerne auch am

05.06.2024, ab 13:30 Uhr am Stand AG Verbund (Stand 81)